

Medienmitteilung

Stans, 17. November 2015

Aufrichtefeier für die neue Tagesstätte

Weidli: Die Aufrichte-Tanne steht!

Rund 14 Monate nach dem Spatenstich waren Unternehmer und Handwerker zur Aufrichte in die Stiftung Weidli eingeladen. Der Rohbau der neuen Tagesstätte ist erstellt, wofür den beteiligten Handwerkern mit einem feinen Nachtessen gedankt wurde.

Rund 70 Gäste, darunter Handwerker, Unternehmer, Architekten, Mitglieder der Baukommission, des Fundraisingteams, des Stiftungsrats und der Geschäftsleitung, trafen sich am Donnerstag, 12. November zur Aufrichtefeier im Weidli. Wie es Brauch ist, lud der Bauherr, d.h. die Stiftung Weidli Stans, nach Fertigstellung des Rohbaus die Handwerker zur Aufrichte. Der Stiftungsratspräsident Gerhard Reichlin dankte den Handwerkern und Planern und würdigte deren Arbeit und Leistung: „Sie haben in den vergangenen Monaten verschiedene Herausforderungen mit dem Neubau ausgezeichnet gemeistert.“ So erinnerte Reichlin an die Schwierigkeiten beim Pfählen aufgrund der harten Gesteinsschichten, wie auch an das Wasser, das im vergangenen Winter in der Baugrube zu Problemen führte. Auch beim Herzstück des Neubaus, den rollstuhlgängigen Verbindungswegen zwischen den Stockwerken der Begegnungszone, bewältigte der Baumeister die technische Herausforderung.

Als Gastgeber bedienten der Stiftungsratspräsident persönlich sowie Geschäftsleitungsmitglieder die Gäste. Diese freuten sich über das feine Znacht aus der hauseigenen Küche und nutzten die Gelegenheit für Gespräche ausserhalb der Baustelle.

Bauarbeiten im Plan

Die Bauarbeiten laufen gemäss Plan: Bald startet der Innenausbau. Im Juni 2016 soll der Bau bezugsbereit sein und die Tagesstätte zü-

gelt während den Sommerferien in den Neubau. Der Betrieb in der neuen Tagesstätte startet im August. Im September 2016 ist das Eröffnungsfest geplant.

<Kurportrait> **Neue Tagesstätte**

Die neue Tagesstätte, direkt neben dem Wohnhaus Weidli gelegen, wird als barrierefreies Haus gebaut. Die Räume sind zweckmässig für die Bedürfnisse von Mehrfachbeeinträchtigten konzipiert. Mit den rollstuhlgängigen Verbindungswegen können Menschen mit schwersten Beeinträchtigungen die vier Stockwerke überwinden. Gleichzeitig sind diese Zonen auch wichtige Begegnungsräume.

Die neue Tagesstätte ist so konzipiert, dass zu den bereits 25 bestehenden Tagesplätzen zusätzlich 15 Plätze geschaffen werden.

Heute arbeiten Menschen mit schweren und mehrfachen Beeinträchtigungen täglich unter engen Platzverhältnissen. Es fehlt an Pflegeräumen und rollstuhlgängigen Toiletten.



<Bildlegende> Stiftungsratspräsident Gerhard Reichlin und Markus Knupp (re), Geschäftsführer der Stiftung Weidli Stans, luden zur Aufrichtefeier der neuen Tagesstätte ein.

* * *

Für Rückfragen von Medienschaffenden kontaktieren Sie bitte:

Gerhard Reichlin, Stiftungsratspräsident 079 208 20 85 / gerhard.reichlin@bluewin.ch

Markus Knupp, Geschäftsführer 041 618 78 77 / markus.knupp@weidli-stans.ch